

Themenblock I – Beitrag Nr. 3

# **Entwurf Verwaltungsvorschrift**

## **Staatlich-kommunaler Datenverbund**

### **(VwV SKDV BW)**

## **Ziele, Inhalte, Verfahrensstand**

**Klaus-Peter Schulz**, Alfons Eggersmann,  
Roland Mayer-Föll, Gregor Braun von Stumm  
Umweltministerium

# Worum geht es?

Zur Erfüllung ihrer Dienstaufgaben benötigen

1. die Umweltbehörden **behördenintern** Zugang zu **Umweltinformation**,
2. andere staatliche oder kommunale Behörden sowie sonstige öffentliche Stellen **verwaltungsintern** Zugang zu **Umweltinformation**,
3. die Umweltbehörden **verwaltungsintern** Zugang zu **(Geo-)Basis- und (Geo-)Fachinformationen** anderer Dienststellen

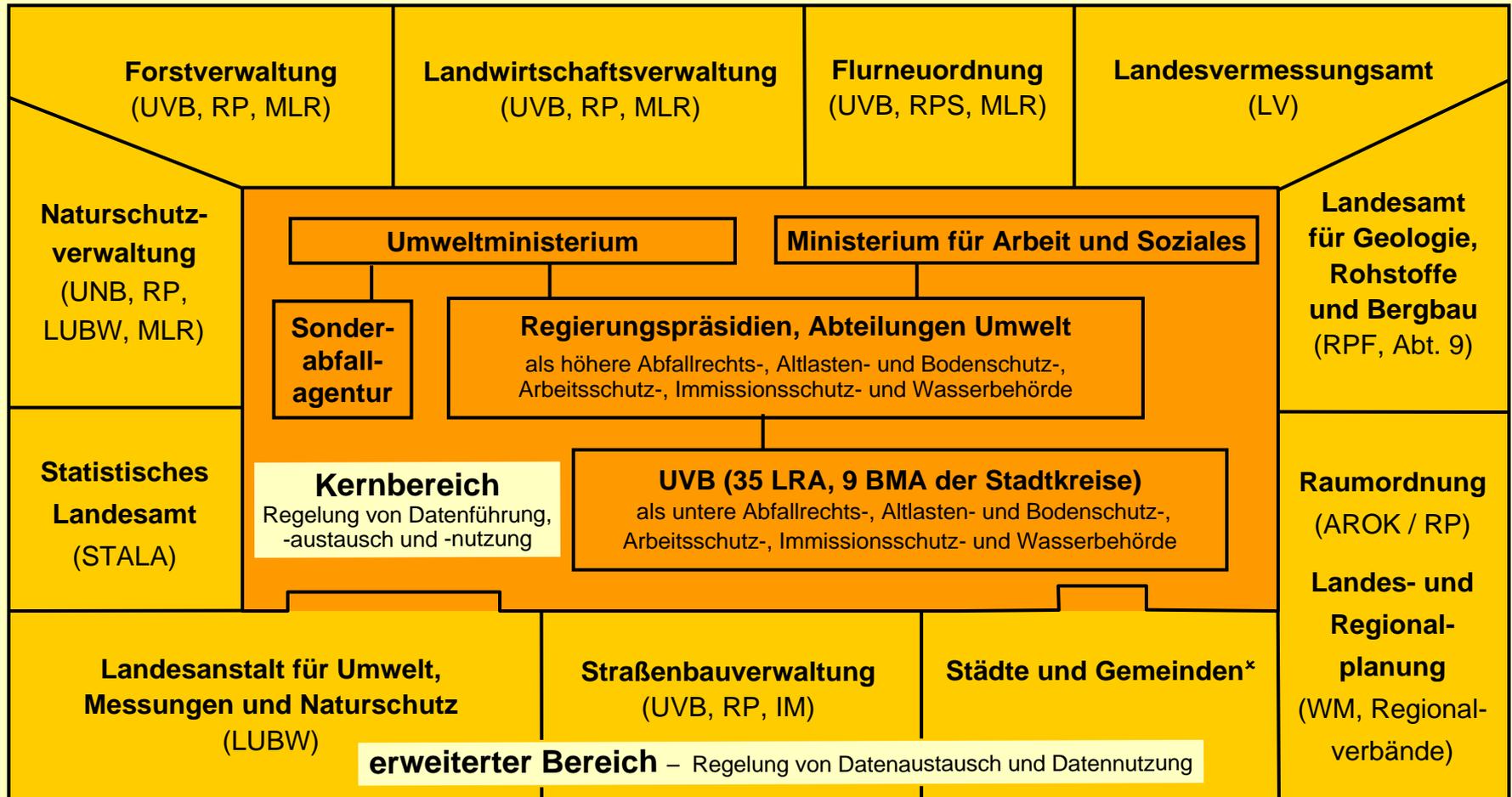
Daher müssen geregelt sein:

1. Bereitstellung von **Mindestinformation** („Pflichtdaten“) für Berichte und andere gesetzlich bestimmte Zwecke in **gesicherter Qualität**
2. **Datenaustauschbedingungen** und **Datenaustauschtechniken**

# Wo stehen wir?

- In ca. 10 Jahren wurde zur Erfüllung dieser Anforderungen der früher WAABIS-, jetzt WIBAS-Datenverbund geschaffen
- Wichtigste Elemente:
  - im **Kernbereich** Umweltbehörden (Abfallrechts-, Bodenschutz- und Altlasten-, Arbeitsschutz-, Immissionsschutz- und Wasserbehörden) Regelung von **Datenführung** und **internem** Datenaustausch,
  - mit dem „**erweiterten Bereich**“ der Partnerbehörden **Datenaustausch**regelungen nach dem Prinzip des „Gebens und Nehmens“
- von Beginn an hohe Bedeutung der **Geoinformation**
  - gemeinsame **Projekte** mit der Vermessungsverwaltung: Bereitstellung bzw. Produktion von Geobasisdaten (insb. ALK, AWGN, DGM)
  - Aufbau **UIS-Geodatenbank** bei UVB (seit 1995) und RP (seit 2005)

# WIBAS-Datenverbund innerhalb des UIS



\* soweit Städte und Gemeinden das WasserG vollziehen, unterfallen sie Regelungen für den Kernbereich (§ 96 Abs. 1a und 1b WG)

# Welche Aufgaben stellen sich aktuell?

1. **neue Verwaltungsvorschrift** muss bestehende Regelungen des UM (Erlasse von 1996 und 2003) ablösen, da inzwischen lückenhaft oder überholt, insbesondere wg. Verwaltungsstrukturreform
2. **neue Berichts**anforderungen insbesondere auf Grund von EU-Richtlinien (Umgebungslärm-RL, Hochwasserrisikomanagement-RL u.a.m.), neue Anforderungen der **Bereitstellung von Geoinformation** für Umweltzwecke in (sehr) weitem Sinne durch die EU-INSPIRE-RL
3. **Städte und Gemeinden** fordern Beteiligung am Datenverbund
  - **Randbedingung:** trotz der zusätzlichen Aufgaben werden personelle und sachliche Ressourcen stagnieren bzw. zurückgehen
  - im Interesse der **vollziehenden** Behörden Bemühung um geschlossene Regelungen „aus einem Guß“

# Was soll die VwV SKDV BW erreichen?

## Leitsatz

Effektiver, integrierter **Vollzug** des Umweltrechts und

umfassende **Umweltberichterstattung**

unter den Bedingungen des **Ressourcenabbaus**

erfordern leistungsfähige IuK-**Fachverfahren** in einer **Netzwerkstruktur**.

Deren Einsatz **setzt voraus**:

- **landesweit** einheitliche **Datenführung (hoheitliche Aufgaben)**
  - **automatisierten** verwaltungsinternen **Datenaustausch**
  - **standardisierte, interoperable öffentliche** Geodateninfrastruktur
- Regelungen der VwV sollen administrative Voraussetzungen schaffen

# Inhalte der VwV SKDV BW

- Entwurf sieht **vier getrennte Abschnitte** vor
  - I. Bestimmungen zur Datenführung
  - II. Bestimmungen zum Datenaustausch und zur Datennutzung
  - III. Ausführungsbestimmungen zum Landesgeodatenzugangsgesetz
  - IV. Schlussbestimmungen
- Grundsätze:
  - soweit jeweils **erforderlich oder zweckmäßig** gemeinsame Regelungen der betroffenen Ressorts
  - **mit Zustimmung** der kommunalen Landesverbände

# Entwurf VwV SKDV BW

## Abschnitt I: Datenführungsregeln

- WIBAS: Ablösung des Datenführungserlasses WAABIS von 2003
- Berichtspflichten der Arbeitsschutz- und Umweltbehörden (Pflichtdatenbestimmung, Dokumentation im WIBAS-OK wie bisher)
- Krisenmanagement: Gefährdete Bevölkerung / Objekte u. a. Themen
- Aufnahme weiterer Regelungsbereiche möglich
- materielle Regelungen in Anhängen (Objektartenkatalog WIBAS)
  - einheitliche Bezeichnungen für landesweit geltende Objektarten
  - Dateninhalt/-umfang (für Geometrie- und Sachdaten)
  - Aktualisierungsturnus, Zuständigkeiten u.a.m.

# Entwurf VwV SKDV BW

## Abschnitt II: Datenaustausch und Datennutzung

- Reglement für einen verwaltungsinternen Datenverbund des „Gebens und Nehmens“ **mit Gemeinden und anderen öffentlichen Stellen als Verhandlungslösung**
- **Mitglieder** – gesetzt: staatliche Stellen mit UVB; Beitrittsrecht für Gemeinden und sonstige öffentliche Stellen
- materielle Vorgaben und Regelungen zu den einbezogenen Daten, **Dokumentation im Objektartenkatalog**
- **Nutzungsbestimmungen** für die interne Verwendung sowie die Weitergabe von Daten an Dritte außerhalb des Datenverbunds
- Regelungen für die Verarbeitung personenbezogener Daten
- Sonstiges (z. B. Kostenregelungen in Sonderfällen)

# Prinzipien der Zusammenarbeit im SKDV

- **Arbeitsteilung:** Jeweils ein Mitglied führt die Daten einer Objektart, die anderen Mitglieder können sie nutzen.
- **Qualitätsanspruch:** Die übernehmende Stelle muss erfahren, ob eine gesicherte Datenqualität vorausgesetzt werden kann oder welche Einschränkungen zu beachten sind.
- **Unentgeltlicher Datenaustausch:** Prinzip des „Gebens und Nehmens“ ohne Kostenverrechnung.
- Klare **Nutzungsbestimmungen** insbesondere für die Weitergabe von Daten an Stellen außerhalb des Datenverbunds.
- **Wirtschaftlichkeit** verbessern: Mehrfachdatenführung vermeiden
- **Vertrauen** schaffen durch transparente und faire Regeln

# Entwurf VwV SKDV BW

## Abschnitt III: EU-INSPIRE-RL und KONZEPTION RIPS 2006

- EU-INSPIRE-RL bzw. LandesGeoZG und Verordnungen geben vor:
  - die Pflicht, vorhandene Geodaten und zugehörige Metadaten über Such-, Darstellungs-, Download-Dienste im Internet bereitzustellen
  - die hierbei zu beachtenden, in Durchführungsbestimmungen spezifizierten Themenlisten (Anhänge), Normen und Standards
- zur Ausführung sollen durch die VwV SKDV BW u. a. geregelt werden:
  - ergänzende, darunter auch verwaltungsinterne Datenangebote, Arbeitsteilung / Kooperationslösungen bei der Datenführung,
  - Ableitung landeseinheitlicher Metadaten aus WIBAS-RIPS-OK und Bereitstellung dieser Metadaten für die Mitglieder

# Vorgesehene Anhänge zur Verwaltungsvorschrift

## 1 Mitglieder

- WIBAS-Datenverbund – Mitgliederverzeichnisse A, B, C
- WIBAS-Datenverbund – Beitrittserklärungen B und C

## 2 Objektartenkatalog (WIBAS-RIPS-OK)

- WIBAS-Objektartenkatalog – Erläuterungen
- WIBAS-Objektartenkatalog – Objektartenverzeichnis
- WIBAS-Objektartenkatalog – Objektartenbeschreibung (Beispiel)

## 3 Regelungen zur Geodatenführung

...

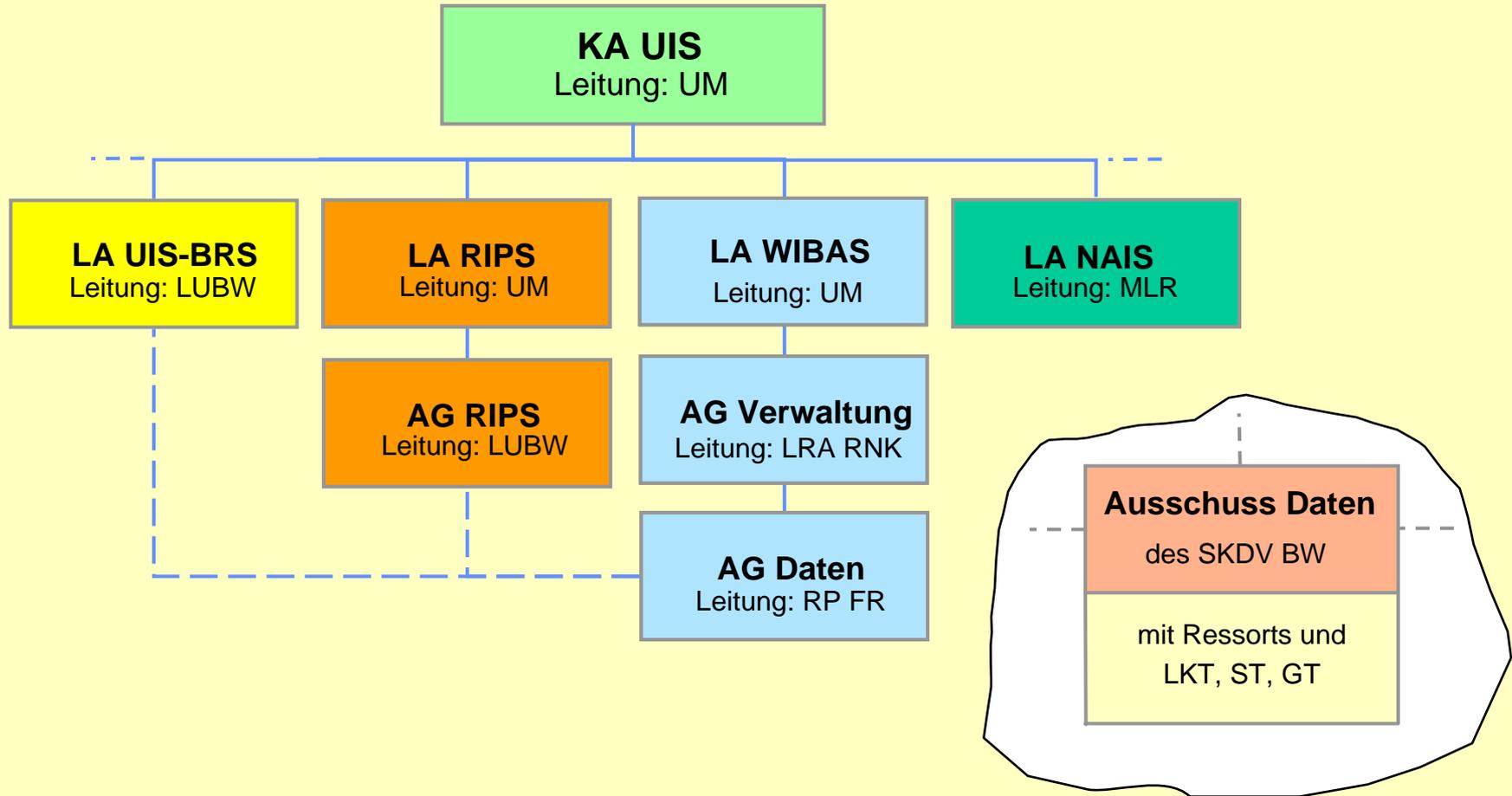
### i Nutzungsbestimmungen

- Nutzungsbestimmungen für Geobasisdaten
- Nutzungsbestimmungen für Geofachdaten

### j Datenschutzrechtliche Bestimmungen

### k Regelungen zur Datenübermittlung an die zentrale UIS-Datenbank (LUBW)

# Umsetzung in gemeinsamen UIS-Gremien Land/Kommunen



# Zusammenhang VwV SKDV BW / EU-INSPIRE-RL / GDI-BW

	<b>VwV Staatlich-kommunaler Datenverbund</b>	<b>EU-INSPIRE-RL / Landesgeodaten-zugangsgesetz</b>	<b>GDI-BW</b>
Beteiligte	Mitglieder des Datenverbunds <ul style="list-style-type: none"> <li>• staatliche Stellen einschließlich UVB</li> <li>• Städte und Gemeinden</li> <li>• andere öffentliche Stellen</li> </ul>	öff. Verwaltung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Land / Bund</li> <li>• Kommunen</li> <li>• andere öff. Stellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• öff. Verwaltung</li> <li>• Wirtschaft</li> <li>• Wissenschaft</li> </ul>
Regelungskern	Ausführungsbestimmungen <ul style="list-style-type: none"> <li>• inhaltliche Regelungen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Datenführung</li> <li>– Datenaustausch</li> </ul> </li> <li>• Nutzungsbestimmungen</li> <li>• Verhandlungslösungen</li> </ul>	Gesetz / Verordnungen Bereitstellung von <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geodaten</li> <li>• (Geo-)Metadaten</li> <li>• Diensten</li> </ul> nach Normen der RL	Architekturen, Normen und Standards
Datendokumentation	WIBAS-OK bzw. RIPS-OK	Metadatennorm (→RIPS-Profil)	
Datenbereitstellung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• primär im Intranet</li> <li>• sekundär im Internet</li> </ul>	Internet	
Komitologie	Ausschuss Daten des SKDV BW, LA WIBAS, AG Daten WIBAS, LA RIPS, AG RIPS	BA GDI-BW mit Arbeitsgruppen, GDI-Kompetenzzentrum im LV	

# Verfahrensstand Entwurf VwV SKDV BW

- Gespräche ab Okt. 2007, zuletzt 13.3.08, mit den hauptbetroffenen Ressorts MLR, IM, WM und SM sowie den KLV über eine gemeinsame Verwaltungsvorschrift Staatlich-kommunaler Datenverbund
- Vor-Entwurf des UM ging am 29.01.08 zur StN an IM, WM, MLR, SM
- seither auf Arbeitsebene Kontakte des UM mit MLR, IM und WM
- Ressortanhörung zum überarbeiteten Vor-Entwurf Mitte Mai – Mitte Juni
- Erörterung Anhörungsergebnis mit Ressorts und KLV am 2.07.2008
- gemeinsame Informationsveranstaltung UM, MLR und KLV für Städte, Gemeinden und Landkreise am **22.07.2008** in Stuttgart: „Interdisziplinäre Geodatennutzung durch Land und Kommunen in BW“